



Informationsblatt

zur Einschaltung einer „insoweit erfahrenen Fachkraft“ (ieFk) bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung außerhalb der Jugendhilfe (§ 8b SGB VIII, § 4 KKG)

Sie sind außerhalb der Kinder- und Jugendhilfe tätig und haben beruflichen Kontakt mit Kindern und Jugendlichen? Sie sind ehrenamtlich mit Kindern und Jugendlichen tätig?

Sie haben gehört, gesehen oder das Gefühl, dass es einem Kind oder Jugendlichen nicht gut geht? Häufig sind (gewichtige) Anhaltspunkte für eine Gefährdung nicht eindeutig und/oder leicht zu erkennen. ...

... nutzen Sie Ihre Möglichkeiten und holen Sie sich Hilfe zur Einschätzung der Situation und zur Planung Ihres weiteren Handelns. Wirksamer Kinderschutz kann nur gelingen, wenn alle sich dafür mitverantwortlich fühlen.

Für die Beratungen zur Gefährdungseinschätzung gibt es „insoweit erfahrene Fachkräfte“ (ieFk). Diese sind auf Kindeswohlgefährdungen spezialisiert und haben umfangreiche praktische Erfahrung darin, Gefahren für das Kindeswohl zu beurteilen und Sie über mögliche Handlungsschritte zu beraten.

Für Berufsgeheimnisträger gilt:

Das Bundeskinderschutzgesetz fordert Sie dazu auf, bei Hinweisen auf Kindeswohlgefährdung tätig zu werden und die eigenen Möglichkeiten zu nutzen, um die Situation mit den betroffenen Eltern und Kindern zu erörtern und auf die Inanspruchnahme von Hilfen hinzuwirken. Zugleich wird Ihnen das Angebot der kostenfreien Beratung durch eine ieFK geboten (§ 4 KKG).

Die Beratung hilft den Personen, die zur Verschwiegenheit verpflichtet sind, auch zwischen den Erfordernissen der Schweigepflicht und des Kinderschutzes abzuwägen. Sie wird mit pseudonymisierten Daten durchgeführt. Es geht um die Beurteilung von Anzeichen und um die Frage, ob eine Gefährdung vorliegen könnte oder nicht. Auch die weitere Vorgehensweise kann Inhalt der Beratung sein.

Im Landkreis Teltow-Fläming wenden sich alle Personen außerhalb der Kinder- und Jugendhilfe zur Beratung an folgende Stellen:

DRK-Erziehungs- und Familienberatungsstelle Straße der Friedens 15, 14943 Luckenwalde Telefon: 03371 610542 E-Mail: efb.luckenwalde@drk-fs.de	AWO-Erziehungs- und Familienberatungsstelle Kirchstr.1, 15806 Zossen Telefon: 03377 302272 E-Mail: efb.zossen@awo-bb-sued.de
---	--

